

Herrn  
Regionspräsidenten  
Hauke Jagau

Herrn  
Vorsitzenden der Regionsversammlung  
Udo Mientus

übrige Fraktionen **z.K.**

Im Hause

### **Änderungsantrag gemäß § 7 (3) der Geschäftsordnung**

In die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Naherholung am 23. September 2008  
In die Sitzung des Regionsausschusses am 30. September 2008  
In die Regionsversammlung am 07.10.2008

23.09.2008

### **Änderungsantrag zur Vorlage II 337/2008 „Fulgurit-Asbestzementschlammhalde in Wunstorf-Lahe“**

#### **Schutz- und Qualitätssicherungsmaßnahmen beim Lösen, Laden, Transportieren, Entladen und Einbauen des asbesthaltigen Materials, bei der Umlagerung von Wunstorf nach Lahe**

Die Verwaltung wird beauftragt die folgenden Punkte in die Vorlage 337/2008 aufzunehmen:

- 1. Der Transport des gesamten Materials muss unter Verwendung technischer Vorkehrungen erfolgen, die eine Gefährdung der Bevölkerung und beim Abladen des auf der Deponie Lahe beschäftigten Personals ausschließen.**
- 2. Die Verbringung der asbesthaltigen Abfälle erfolgt in Fahrzeugen, die für den sicheren Transport staubender Materialien konstruiert sind. Die Fahrzeuge werden mit einer sehr widerstandsfähigen Sicherheitsrollplane ausgerüstet. Die Sicherheitsrollplane hat sowohl die vollständige Abdeckung des Materials als auch dessen thermische Isolierung sicherzustellen und damit einer Austrocknung des Materials vorzubeugen.**
- 3. Nach der Beladung der Fahrzeuge wird ein spezieller, ökologisch verträglicher Schaum, der potentiell freiwerdende Faserpartikel bindet und eine Austrocknung des Materials verhindert, flächenhaft auf das asbesthaltige Material aufgebracht.**
- 4. Zusätzlich ist die Gefahr einer Freisetzung von Asbestfasern durch Austrocknung des Materials während des Transports durch eine zielgerichtete logistische Steuerung der**

**Transporte zu vermeiden. Zur Erarbeitung und wissenschaftlichen Absicherung dieses Steuerungskonzepts wird kurzfristig ein Gutachten in Auftrag gegeben.**

- 5. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) übernimmt die Logistikkordinierung für Transport und Ablagerung der asbesthaltigen Abfälle aus Wunstorf-Luthe.**
- 6. Bei allen Maßnahmen beim Lösen, Laden, Transportieren, Entladen und Einbau des asbesthaltigen Materials sind die höchstmöglichen Qualitäts- und Sicherheitsstandards einzuhalten.**
- 7. Es ist sicherzustellen, dass bei jeder für den Transport durchgeführten Fahrt, die tatsächlich genommene Route eindeutig nachvollzogen werden kann.**
- 8. Mögliche Verstöße gegen Auflagen und Bedingungen beim Lösen, Laden, Transportieren, Entladen und Einbau sind mit ausreichend bemessenen Vertragsstrafen zu belegen.**

**Begründung:**

Für eine effiziente Gefahrenvermeidung für die Bevölkerung bei der geplanten Verlagerung der Halde ist die Sicherstellung eines kontrollierten, den höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards genügenden Transportes zu garantieren.

Das ist umso mehr notwendig, da auf der ca. 30 km langen Strecke mit einer sehr großen Zahl von Fahren gerechnet wird,

Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens auf den entsprechenden Straßen (A 2) ist aus Sicherheitsgründen eine durch Austrocknung des Materials entstehende Gefährdung durch freierwirdenden Asbeststaub zu vermeiden, in dem das Material in geschlossenen Big-Bags transportiert wird.

Zudem ist es aus Sicherheitsgründen notwendig, dass es eine einheitliche Koordinierung für die gesamte Logistik von Transport und Ablagerung der asbesthaltigen Abfälle aus Wunstorf-Luthe gibt. Diese sollte aus Gründen der optimalen Kommunikation und der Vertrauenswürdigkeit in Händen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft der Region Hannover (aha) liegen.

Vertragsstrafen sollen sicherzustellen, dass mögliche Verstöße gegen Auflagen und Bedingungen beim Lösen, Laden, Transportieren, Entladen und Einbau auch wirksam sanktioniert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Bodo Messerschmidt  
(Fraktionsvorsitzender SPD)

Serdar Saris  
(Fraktionsvorsitzender BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

SPD Regionsfraktion Hildesheimer Str. 20 30169 Hannover Postanschrift: Postfach 147, 30001 Hannover Tel.: 0511 / 616 22192	Regionsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen Hildesheimer Str. 20 30169 Hannover Postanschrift: Postfach 147, 30001 Hannover Tel.: 0511 / 616 22084
--	--